

Im Jahr nach der Geburt Jesu Christi

M. DCC. LXXV.

	rechnet man	Jahre
Von Erschaffung der Welt		5724
Allgemeinen Sündfluth		4068
Auferstehung und Himmelfarth Christi		1742
Gebrauch des Julianischen Calenders		1820
Anordnung des Gregorianischen Calenders		193
Einführung des Verbesserten Calenders		76
Regierung Josephi II. Römischen Kaisers		11
Regierung Friedrich Augusts, Churfürstens zu Sachsen.		7
Stiftung der Universität Leipzig		366

CHRONOLOGISCHE Kennzeichen des		
Neuen Calend.		Alten Calend.
IX.	} Guldene Zahl. } Sonnenzirkel. } Römer Zinszahl. } Epacten, Monatszeiger. } Sonntags-Buchstabe.	IX.
XX.		XX.
VIII.		VIII.
XXVIII.		IX.
A.		D.

Die vier Quatember.

- I. Reminiscere, den 8. März, ist 12 Wochen lang.
- II. Trinitatis, den 7. Junii, ist 13 Wochen lang.
- III. Crucis, den 20. September ist 15 Wochen lang.
- IV. Lucia, den 20. December ist 13 Wochen lang.

In allen dreien Stylis, nämlich im Verbesserten, Gregorianischen und Julianischen Calender, ist dieses ein Gemein-Jahr von 365 Tagen, und zählet man im Verbesserten Calender von Weihnachten bis Fastnacht 9 Wochen und 2 Tage.

Die Julianischen Ostern fallen dieses Jahr auf den 12. April alten, oder auf den 23. April neuen Calenders, und sind also von der Verbesserten Zeit um 7 Tage verschieden.